

# Kohlendioxid oder Lufttemperatur: was war zuerst da?

geschrieben von Chris Frey | 24. März 2024

## [David Legates](#)

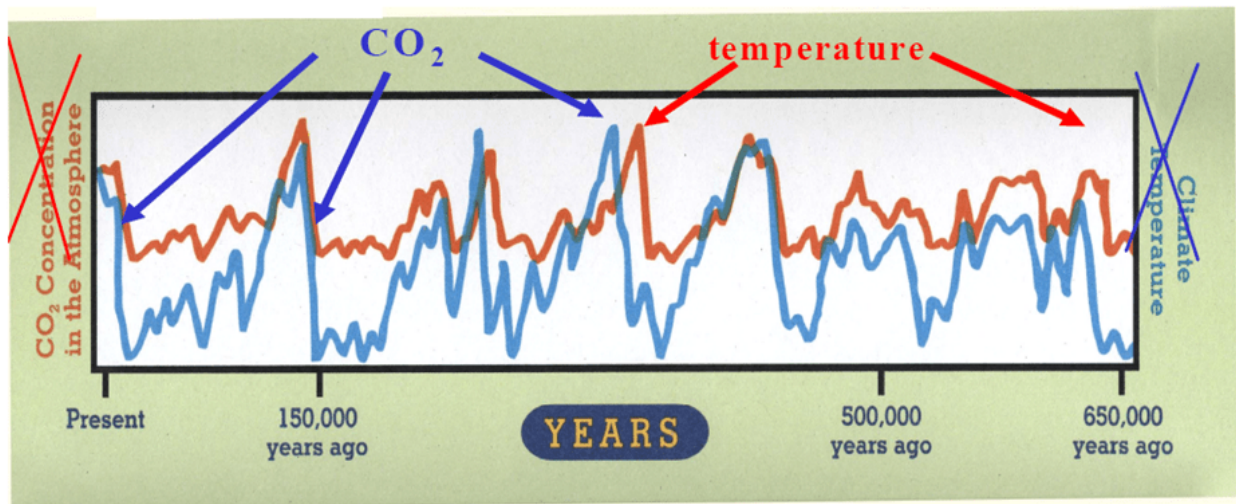
Im Zeitalter des Klimawandels hat diese uralte Frage ein neues Gesicht bekommen. Jetzt lautet sie: Was war zuerst da: Der Anstieg des Kohlendioxids oder der Anstieg der Lufttemperatur?

Seit den Anfängen des Klimawandel-Alarmismus' wird uns gesagt, dass Kohlendioxid der Motor des Klimawandels ist. Steigt der Kohlendioxidgehalt, steigt auch die Lufttemperatur. Wenn wir also den Kohlendioxidgehalt in der Atmosphäre verringern, ist es nur logisch, dass die globale Erwärmung eingedämmt wird. So einfach ist das.

Oder doch nicht? Viele Klimaforscher haben festgestellt, dass Kohlendioxid nicht die Ursache für den Klimawandel ist, als die es von den Alarmisten dargestellt wird. In einem [Artikel](#) in der Epoch Times heißt es, dass die Fixierung auf Kohlendioxid die wirklichen Triebkräfte der Lufttemperatur ignoriert, zu denen die Sonne und natürliche Schwankungen gehören. Aber die Idee, dass Kohlendioxid irgendwie der Steuerknüppel für den Klimawandel ist, lässt sich nicht so leicht aufgeben.

Im Jahr 2007 veröffentlichten Laurie David und Cambria Gordon ein [Buch](#) mit dem Titel „*The Down-to-Earth Guide to Global Warming*“. Es wurde als „von der Produzentin von [Al Gore's Film] *Eine unbequeme Wahrheit* kommt ein starkes, kinderfreundliches und fesselndes Buch, das Kinder für die Umwelt interessiert!“ angepriesen. Auf Seite 18 weist eine Klappe die Kinder an, „zu sehen, wie gut CO<sub>2</sub> und Temperatur zusammenpassen“. Aus der gezeigten Graphik geht hervor, dass im Laufe der letzten 650.000 Jahre „je mehr Kohlendioxid in der Atmosphäre war, desto höher stieg die Temperatur ... je weniger Kohlendioxid, desto mehr sank die Temperatur ... durch die Verbindung zwischen steigendem CO<sub>2</sub> und steigender Temperatur haben Wissenschaftler den Zusammenhang zwischen Treibhausgas-Verschmutzung und globaler Erwärmung entdeckt.“

Corrected chart



Die Abbildung stammt aus einem [Artikel](#) in Science von Fischer und Kollegen aus dem Jahr 1999. Das Problem besteht darin, dass die Achsen in The Down-to-Earth Guide falsch beschriftet sind – die Achse der Lufttemperatur ist mit „CO<sub>2</sub>-Konzentration in der Atmosphäre“ beschriftet, während die Kohlendioxid-Achse mit „Klima-Temperatur“ bezeichnet ist. Im Science-Artikel heißt es: „Hochauflösende Aufzeichnungen aus antarktischen Eisbohrkernen zeigen, dass die Kohlendioxidkonzentration 600 ± 400 Jahre nach der Erwärmung während der letzten drei Deglaziale stieg.“

Spätere Forschungen haben bestätigt, dass Kohlendioxid der atmosphärischen Lufttemperatur folgt und nicht voran geht. In einem weiteren [Artikel](#) in Science aus dem Jahr 2001 zeigen die Autoren beispielsweise ein Diagramm, aus dem hervorgeht, dass die Kohlendioxidkonzentration der Lufttemperatur in einem Zeitraum von weniger als 1000 Jahren folgt. Ein anderer [Artikel](#) in Science aus dem Jahr 2003 kam zu dem Schluss, dass „der CO<sub>2</sub>-Anstieg der Erwärmung des antarktischen Deglazials um 800 ± 200 Jahre hinterherhinkte“. Eine [Studie](#) aus dem Jahr 2007 kam zu dem Schluss, dass es kaum Beweise dafür gibt, dass Treibhausgase „auch nur für die Hälfte der rekonstruierten glazial-interglazialen Temperaturänderungen verantwortlich sind“. In einem weiteren [Artikel](#) in Science aus dem Jahr 2007 heißt es, dass der Eiskern der Ostantarktis „keinen Hinweis darauf liefert, dass Treibhausgase eine Schlüsselrolle bei einer solchen Kopplung [mit der Lufttemperatur] gespielt haben“. Eine neuere [Studie](#) von W. Jackson Davis aus dem Jahr 2017 kam zu dem Schluss, dass „Veränderungen der atmosphärischen CO<sub>2</sub>-Konzentration keine Temperaturveränderungen im antiken Klima verursacht haben“.

Ich [schreibe](#) seit mehr als einem Jahrzehnt, dass CO<sub>2</sub> kein magischer Knopf zur Steuerung des Klimawandels ist. Kohlendioxid ist kein Schadstoff, sondern eine Nahrung für Pflanzen. Das ist eine gute Nachricht für die Tierwelt und auch für den Menschen. Wir müssen mit der Verteufelung des Kohlendioxids aufhören und seine Auswirkungen

anerkennen, da die gesamte Biosphäre von zusätzlichem Kohlendioxid profitiert.

*This piece originally [appeared](#) at [ABetterDelaware.org](#).*

Link:

<https://cornwallalliance.org/2024/03/carbon-dioxide-and-air-temperature-who-leads-and-who-follows-2/>

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE